



# Vorstellung des Internet-Cafés

Dr. Wilfried Grieger  
[wgrieger@gwdg.de](mailto:wgrieger@gwdg.de)

Gesellschaft für wissenschaftliche  
Datenverarbeitung mbH Göttingen  
Am Fassberg, 37077 Göttingen



# **Gesellschaft für wissenschaftliche Datenverarbeitung mbH Göttingen**

**GWDG**

**GmbH**

unter anderem:

**Hochschulrechenzentrum der  
Georg-August-Universität Göttingen**



# Aufgaben der GWGD bezüglich der Universität Göttingen

**Hochschulrechenzentrum**

**Betrieb der Studierendenserver und  
Anschluss an das Internet**



# Zur DV-Situation der Studierenden in Deutschland

In der Regel:

**Studierende und Wissenschaftler der Hochschulen teilen sich die von den Instituten und Rechenzentren bereit gestellten Rechner und Datenübertragungsnetze.**

Daraus folgt:

**Studierende und Wissenschaftler stehen in Konkurrenz zu einander.**



# Beispiel: Universität Hannover

## campus@UH

„ Am 11. Mai [2000] wurden im Lichthof des Gebäudes Welfengarten 1 die ersten sechs Infoterminals in Betrieb genommen. Die von der Universität Hannover in dem Projekt campus@UH aufgestellten Geräte ermöglichen den Studierenden das Surfen im Intranet der Universität, um aktuelle Informationen über Vorlesungen, Prüfungen und Veranstaltungen abzurufen, aber auch den Zugang ins Internet. Für die nähere Zukunft ist die Anbindung der Verwaltung und anderer Institutionen der Universität geplant, um auch Anmeldung zu Prüfungen, An- und Rückmeldung beim I-Amt und weitere Interaktionen zu unterstützen. Infoterminals mit erweitertem Angebot z. B. hinsichtlich Anbindung an den Studierendenrechner, E-Mail und Textbearbeitung werden in Kürze in der Hauptmensa Schneiderberg aufgestellt. Dort hat das Studentenwerk im Erdgeschoss einen Raum zur Verfügung gestellt. ...“



## **... und in Göttingen?**

**... mehr als 4.000 vernetzte Wohnheimplätze  
Spitzenreiter in Deutschland**

**... fast 400 PCs zur Nutzung exklusiv für Studierende!**

**... mit 2 Mbit/sec und schneller ins Internet!**

**... Betreuung der Studierenden durch Studierende  
Hotline**



# Angebot der Studierendenserver

**Eigene E-Mail-Adresse**

**Einwahl von zu Hause**

**unbeschränktes Surfen im Internet**

**Textverarbeitung auf den bereit gestellten PCs**

**Drucken**

**Flatrate seit 1997: 20 DM / 10 € pro Semester  
(Telefongebühren und Drucken kosten extra)**



# Zugang zu den Studierendenserver

1. Studierenden- und Personalausweis mitnehmen
2. Anmeldebogen in einer Bibliothek der SUB ausfüllen
3. Anmeldebogen dort abgeben und Studierendenausweis vorzeigen
4. Verschlüssenen Briefumschlag mit Account-Informationen entgegen nehmen
5. Account sofort nutzen
6. Flatrate überweisen!





# **... und in der Fakultät für Forstwissenschaften und Waldökologie?**

## **Internet-Café**

- ... ca. 20 PCs exklusiv für Studierende**
- ... mit dem Standardangebot**
- ... Drucken**